



# GEMEINDE MOSCHENDORF

E-Mail: [post@moschendorf.bgld.gv.at](mailto:post@moschendorf.bgld.gv.at)

[www.moschendorf.at](http://www.moschendorf.at)

A-7546 Moschendorf

Gemeindegeweg 1

Tel.: 0 33 24/65 21

Fax.: 0 33 24/75 99

Moschendorf, am 23.05.2022

Werte Moschendorferinnen und Moschendorfer!

Geschätzte Jugend! Liebe Kinder!

Ein halbes Jahr ist schon wieder fast Geschichte, die Zeit der Ferien und des Urlaubs steht vor der Tür. Die Gemeinde kann, auch trotz des schönen Urlaubswetters, natürlich nicht untätig sein: der Gemeinderat hat am Freitag, den 20.05.2022 die zweite Gemeinderatssitzung für dieses Jahr abgehalten. Über die wichtigsten Punkte darf ich euch informieren.

## Vergabe von Subventionen

*Eingebracht durch Bgm. Ing. Thomas Behm*

Von Seiten des Tennisclub UTC Raika Hotspurs, als auch vom Kulturverein Moschendorf wurden für das Jahr 2022 um die Gewährung einer Subvention angesucht.

Wenn man so möchte, bildet unser Tennisclub seit gut 30 Jahren den „sportlichen Mittelpunkt“ in unserer Gemeinde. Er bildet eine Anlaufstelle für jedes Alter – beginnend mit den bekannten und beliebten Tenniscamps für Kids in den Sommerferien. Auch heuer nimmt der Tennisclub wieder an den Burgenländischen Tennismeisterschaften teil.

Der Kulturverein Moschendorf zählt zu den größten Vereinen in Moschendorf. Dies betrifft nicht nur die Zahl der Mitglieder, sondern auch das dazugehörige „Inventar“: 18 Museumsgebäude auf dem Gelände des Weinmuseum wollen instandgehalten und bei Bedarf ordnungsgemäß saniert werden. Dies ist, wie man sich bei Lehmkellern mit Strohdach vorstellen kann, mit einem immensen finanziellen Aufwand verbunden.

Die Vergabe von Subventionen an den UTC Raika Hotspurs in der Höhe von EUR 1.000,- sowie an den Kulturverein Moschendorf in Höhe von EUR 3.000,- wurden einstimmig beschlossen.

## Auftragsvergabe Sanierung Fassade Gemeindeamt

*Eingebracht durch Bgm. Ing. Thomas Behm*

Auch Gemeindeämter kommen in die Jahre und verlieren langsam aber stetig ihren Glanz - so auch unseres nach gut 25 Jahren. Deshalb soll die Fassade einen neuen Anstrich bekommen. Es wurde bei 3 Firmen um ein Angebot angefragt, wobei die Fa. Szerencsits aus Güssing mit einem Preis von EUR 13.339,20 (abzgl. 3% Skonto) am günstigsten angeboten hat.

Die Vergabe der Malerarbeiten an die Fa. Szerencsits wurde einstimmig beschlossen.

## Auftragsvergabe Sanierung Gemeindestadl

*Eingebracht durch Bgm. Ing. Thomas Behm*

Unser Gemeindestadl neben der Veranstaltungshalle bildet seit jeher einen Unterstand für verschiedenste Gerätschaften, beherbergt eine kleine Werkstatt und dient als Lagerstätte für verschiedenste Dinge wie z.B. unsere Schneestöcke. Doch wie alles hält leider auch hier nichts ewig und so müssen das Ziegeldach und die Holz-Seitenwände erneuert werden. Für die

Zimmerer- und Spenglerarbeiten wurde bei 3 Firmen um ein Angebot angefragt. Wahrscheinlich der aktuell guten Auftragslage geschuldet, wurde nur von der Fa. Z+H Weber aus Deutsch Tschantschendorf ein Anbot in Höhe von EUR 31.512,70 abgegeben. Zur Sanierung der Pfeiler wurde ebenfalls bei 3 Malermeister-Firmen um ein Angebot angefragt, wobei die Fa. Garger aus Bildein (EUR 3.288,-) gefolgt von der Fa. Szerencsits aus Güssing (EUR 3.338,40 abzgl. 3% Skonto) am günstigsten angeboten haben.

Die Vergabe der Zimmerer- und Spenglerarbeiten an die Fa. Z+H Weber aus Deutsch Tschantschendorf sowie die Vergabe der Malerarbeiten an die Fa. Szerencsits aus Güssing wurden einstimmig beschlossen.

### **Auftragsvergabe Sanierung Leichenhalle**

*Eingebracht durch Bgm. Ing. Thomas Behm*

Unsere Leichenhalle am Friedhof leistet seit über 40 Jahren ihre Dienste. Immer wieder wurden Kleinigkeiten wie z.B. das Blechdach beim Glockenturm saniert. Heuer sollen die Fassade, sowie die Holzverkleidung am Giebel und alle Innenräume neu gestrichen werden. Dazu wurde von 3 Firmen ein Angebot einholt, wobei die Fa. Szerencsits aus Güssing mit einer Summe von EUR 3.726,- (abzgl. 3% Skonto) am günstigsten angeboten hat. Außerdem sollen lose Fliesen im Eingangsbereich entfernt und durch eine Türstaffel ersetzt werden. Diese wurde von der Fa. Stein Schwarz aus Moschendorf zu einem Preis von EUR 1.041,48 angeboten.

Die Vergabe der Malerarbeiten an die Fa. Szerencsits aus Güssing sowie die Vergabe der Steinmetzarbeiten an die Fa. Stein Schwarz aus Moschendorf wurden einstimmig beschlossen.

### **Auftragsvergabe Sanierung Einfahrtstor Friedhof**

*Eingebracht durch Bgm. Ing. Thomas Behm*

Auch das Einfahrtstor zum Friedhof soll im Zuge der Sanierungsarbeiten der Leichenhalle erneuert werden. Da neuerliches Streichen nicht von Dauer ist und das Tor beim Öffnen am Asphalt schleift, soll ein neues Tor errichtet werden. Dazu wurde von der Fa. Schlosserei Windisch aus Deutsch Schützen ein Angebot in Höhe von EUR 4.031,20 gelegt. Im Zuge der Sanierung sollen die zwar sehr stabilen, aber seit jeher im Rohzustand befindlichen Säulen des Einfahrtstores mit Spaltplatten aus Stein verkleidet werden und Abdeckplatten erhalten. Dazu liegt ein Angebot der Fa. Stein Schwarz aus Moschendorf in Höhe von EUR 3.267,66 vor.

Die Vergabe der Schlosserarbeiten an die Fa. Schlosserei Josef Windisch aus Deutsch Schützen sowie die Vergabe der Steinmetzarbeiten an die Fa. Stein Schwarz aus Moschendorf wurden einstimmig beschlossen.

### **Entsendung eines Mitgliedes und Ersatzmitgliedes zur Grundverkehrsbezirkskommission**

*Eingebracht durch Bgm. Ing. Thomas Behm*

Bei Verkäufen von Bauland und auch land- und forstwirtschaftlichen Flächen in unserem Gemeindegebiet müssen diese durch die Grundverkehrsbezirkskommission genehmigt werden. Der Gemeinderat hat per Beschluss ein Mitglied sowie ein Ersatzmitglied als Beisitzer dieser Kommission für die nächsten 5 Jahre zu entsenden.

Die Bestellung von Anton Stangl jun. als Mitglied und DI Richard Matyas als Ersatzmitglied wurde einstimmig beschlossen.

**Vereinbarung zur Mitwirkung im LEADER-Projekt „Weingärten und Buschenschänken in der Weinidylle“**

*Eingebracht durch Bgm. Ing. Thomas Behm*

Unsere Gemeinde beteiligt sich seit vielen Jahren als Teil des Naturparks in der Weinidylle an diversen Regionalentwicklungsprojekten. Da das aktuelle Förderprojekt mit Mitte 2022 ausläuft, wurde ein neues Projekt ausgearbeitet. Die Ziele sind einfach aber klar: Erhalt der bestehenden Weingartenflächen, Entwicklung neuer Produkte aus diesen Flächen, Steigerung der Anzahl der Buschenschänkbetriebe und damit die Steigerung der Wertschöpfung der Region. Diese Maßnahmen sind wichtig für den Erhalt der Identität unserer Region, unseres Naturparks in der Weinidylle. Die Gesamtkosten des Projekts belaufen sich auf EUR 320.000,- (80% Förderung durch EU-LEADER), für die Gemeinde bleibt ein Anteil von EUR 2.700,- pro Jahr für die nächsten 3 Jahre.

Die Teilnahme am LEADER Projekt wurde einstimmig beschlossen.

**Verordnung eines Halte- und Parkverbots an der Zufahrtsstraße zur Wasserwelt**

*Eingebracht durch Bgm. Ing. Thomas Behm*

Unsere Wassererlebniswelt ist bei gutem Wetter immer gut besucht. Leider werden von den Badegästen nicht nur die ausgewiesenen Parkplätze verwendet, sondern auch entlang der Zufahrtsstraße der Pinka geparkt. Dies führt oft dazu, dass ein Befahren in beide Richtungen nicht mehr möglich ist und es beim Ausparken aus den Parkplätzen aufgrund der engen Platzverhältnisse zu Parkschäden kommt. Außerdem ist eine gesicherte Zufahrt für Rettung und Feuerwehr nicht mehr möglich. Ein Parkverbot mit entsprechender Beschilderung entlang der Pinka soll in Zukunft diese unerwünschten Situationen verhindern.

Die Verordnung eines Halte- und Parkverbots an der Zufahrtsstraße zur Wasserwelt entlang der Pinka wurde einstimmig beschlossen.

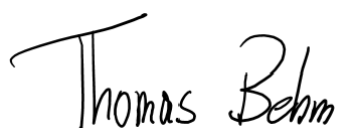
**Allfälliges**

*Bericht durch Bgm. Ing. Thomas Behm*

Mit April hat die Fa. CleanMax, welche in unserer Gemeinde mit den Reinigungsarbeiten beauftragt ist, ihre Preise um rd. 20 % erhöht. Die Gemeinderäte wurden zur Diskussion angeregt, ob die Anstellung einer Reinigungskraft durch die Gemeinde für rd. 20 h zum jetzigen Zeitpunkt attraktiv wäre und ob es im Ort Interessierte für diese Stelle gäbe. Eine Entscheidung, betreffend eine eventuelle Stellenausschreibung, wird bei der nächsten Gemeinderatssitzung gefällt.

Man sieht, über den Sommer wird sich in der Gemeinde einiges tun. Ich darf euch allen an dieser Stelle jetzt schon einen erholsamen Sommer, Urlaub, und Ferien wünschen und verbleibe

Herzlichst, euer Bürgermeister



Ing. Thomas Behm